Schwerer Unfall in Bettingen: Bus prallt in eine Mauer – neun Personen werden verletzt

Am Donnerstagnachmittag ist in Bettingen ein Bus verunfallt. Fünf Personen mussten ins Spital gebracht werden.

Katrin Hauser Publiziert: 02.12.2021, 20:26

Der Bus ist von der Strasse abgekommen und frontal in eine Mauer gefahren.
Bild: BRK News
1 / 4

In der Basler Gemeinde Bettingen kam es am Donnerstagnachmittag zu einem schweren Unfall. Ein Bus der Linie 32 ist gegen 16.15 Uhr von der Strasse abgekommen und verunfallt.

Neun Personen wurden verletzt, fünf davon mussten zur weiteren Abklärung in ein Spital gebracht werden.

Wie die Basler Polizei gegen Abend mitteilt, war der Bus von St. Chrischona her talabwärts in Richtung Bettingen unterwegs, als er auf dem Chrischonarain bei dichtem Schneetreiben von der Strasse abkam. Er prallte daraufhin in die Mauer der Garageneinfahrt eines Mehrfamilienhauses. Auf Bildern des Unfalls ist zu sehen, dass die Frontscheibe eingedrückt und massiv beschädigt wurde. Inklusive des Chauffeurs sassen insgesamt 14 Personen im Bus, wie Adrian Plachesi, Sprecher der Basler Polizei, mitteilt.

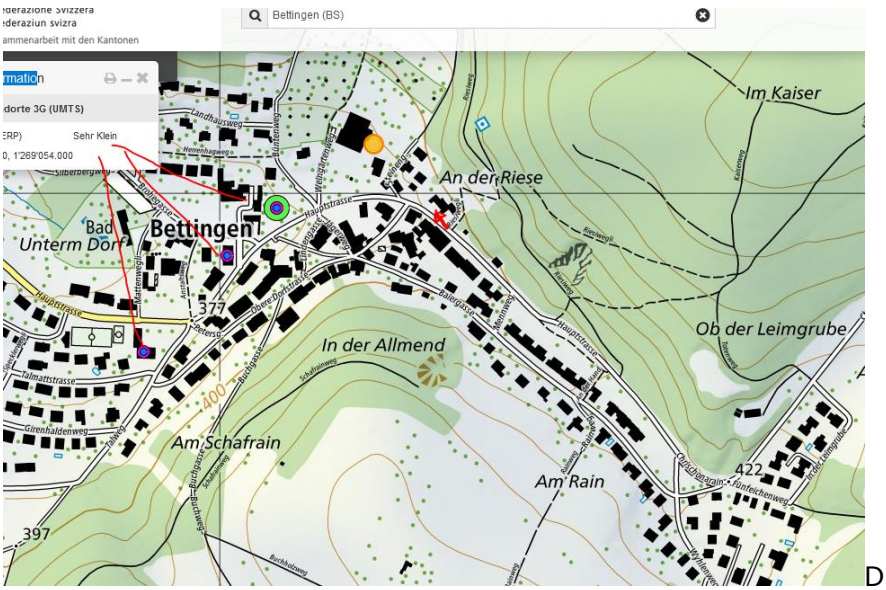
Kurz nachdem der Notruf bei der Basler Polizei eingegangen war, fuhren mehrere Einsatzwagen zur Unfallstelle. In den Stunden danach war ein Grossaufgebot von über 20 Fahrzeugen von Sanität, Feuerwehr und Polizei vor Ort. Die Einsatzkräfte seien auch von Anwohnerinnen und Nachbarn unterstützt worden, teilt die Polizei mit.

Laut Augenzeugen habe gar ein Helikopter der Rega über der Unfallstelle gekreist. Diese Information wurde bislang jedoch noch nicht offiziell bestätigt.

Während der Dauer des Einsatzes, der sich bis in die Abendstunden hineinzog, wurde die Strasse zwischen Bettingen und Sankt Chrischona in beide Richtungen gesperrt. Über den Gesundheitszustand der hospitalisierten Passagiere ist bislang noch nichts weiter bekannt.

Katrin Hauser ist Mitglied des lokalen Politikteams. Sie schreibt Analysen, Hintergründe und Porträts, macht aber auch gerne Beiträge zu lokalen Statistiken.

Mehr Infos
@KatrinHauser_94
Publiziert: 02.12.2021, 20:26

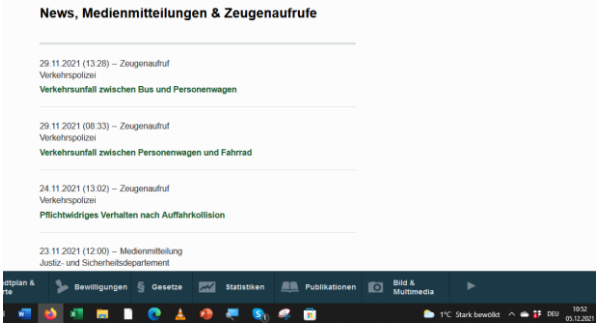


Die Strecke bergab ist relativ steil, vermutlich kurz nach einer Insel ist er rechts in die Mauerecke gefahren

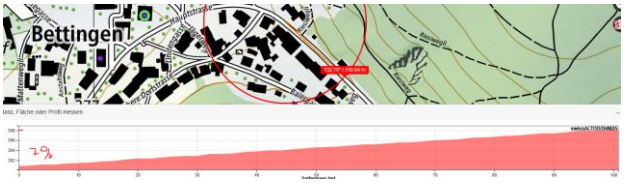
Ort nicht eindeutig bestimmbar, da street-view unterdrückt.

Lenkung noch deutlich in Ausweich-Position gebracht, was auf einen vorherigen Schleudervorgang der Hinterachse nach links hinweist.

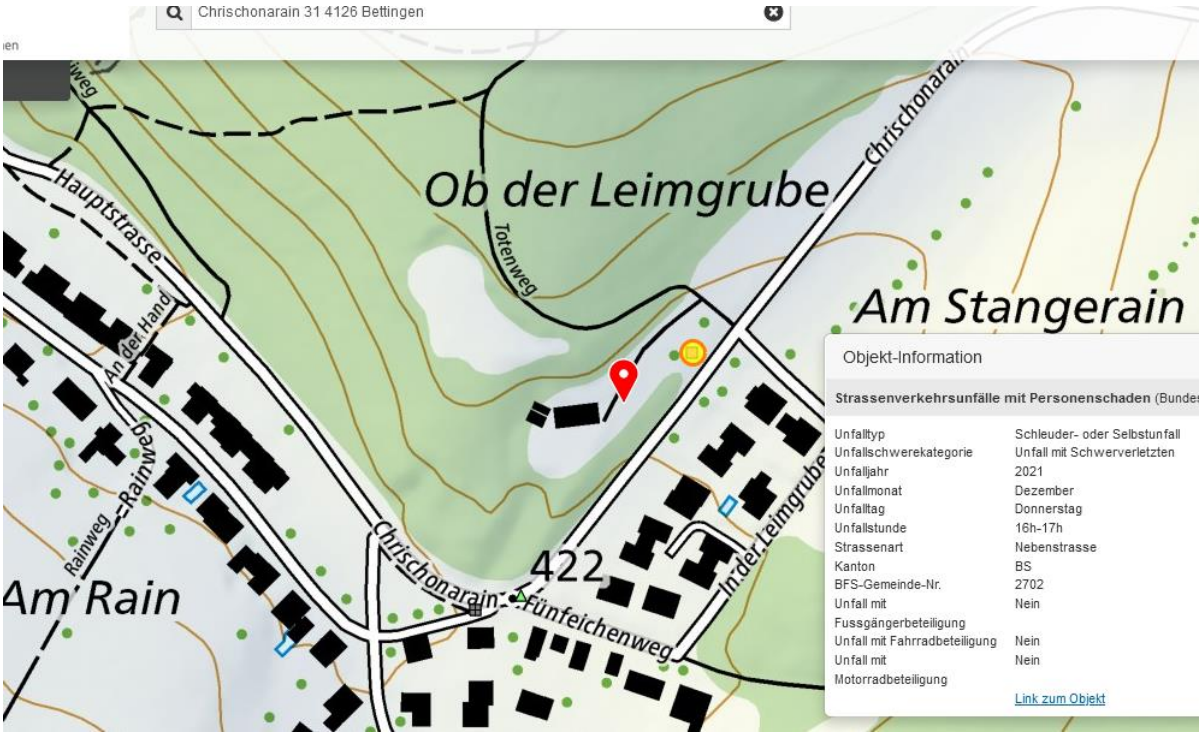
Unfall aus www.Polizei-Schweiz.ch.... Keine BL-Polizeimeldung...bis am 5.12:



Der Unfall könnte auf lokale Strasseneingenschaften zurück geführt werden, die Strasse hat hier 7% Gefälle und mit dem Beginn der Kurve wird sie leicht nach links fallen – hier kann die Hinterachse wegrutschen bei einem verstärken Bremsvorgang mit der Motorbremse... die Schneemenge auf der Strasse war jedoch minimal...



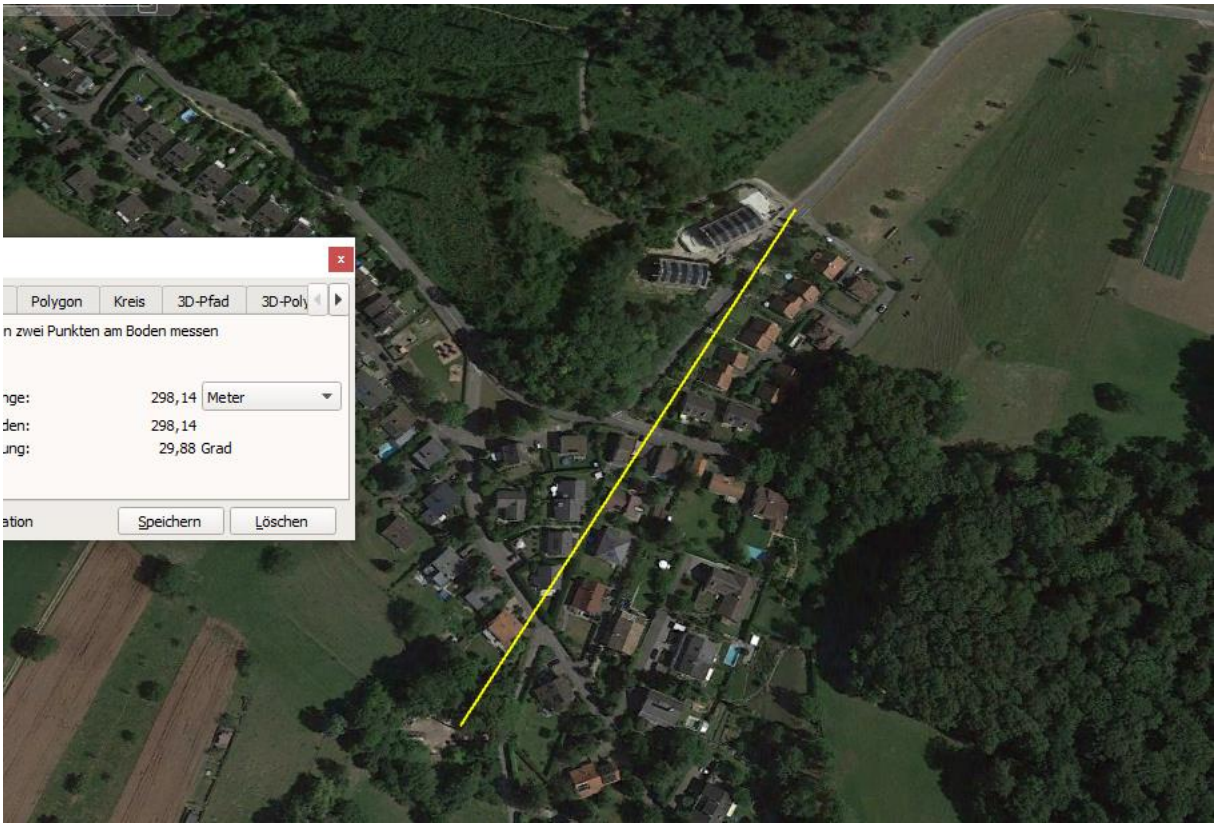
Eintrag letztlich in der Unfallkarte 2022: noch vor der Kurve, bei der Eingangsschikane:



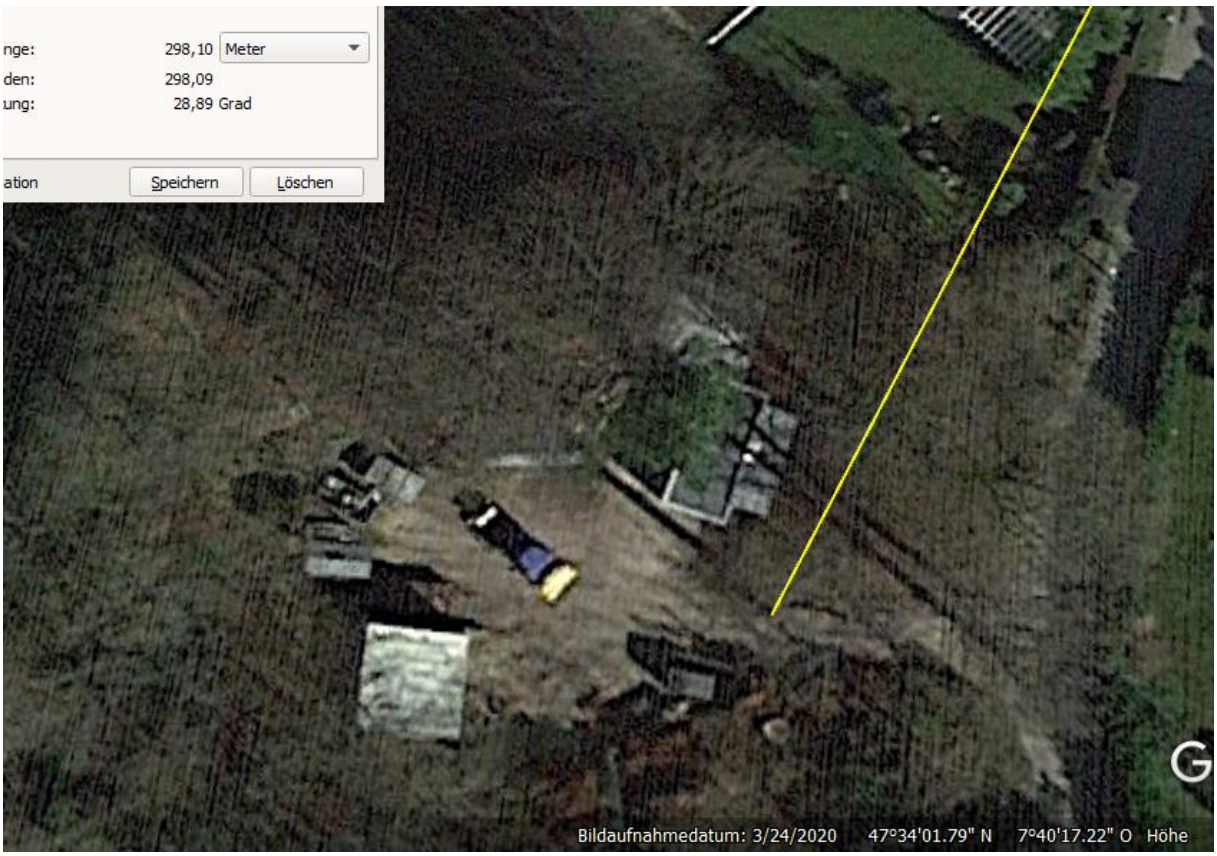
Ein neues Gebäude, mit einer Insel, die mit einer Linkskurve umfahren werden muss.

Hier resultierte der Schleudervorgang...

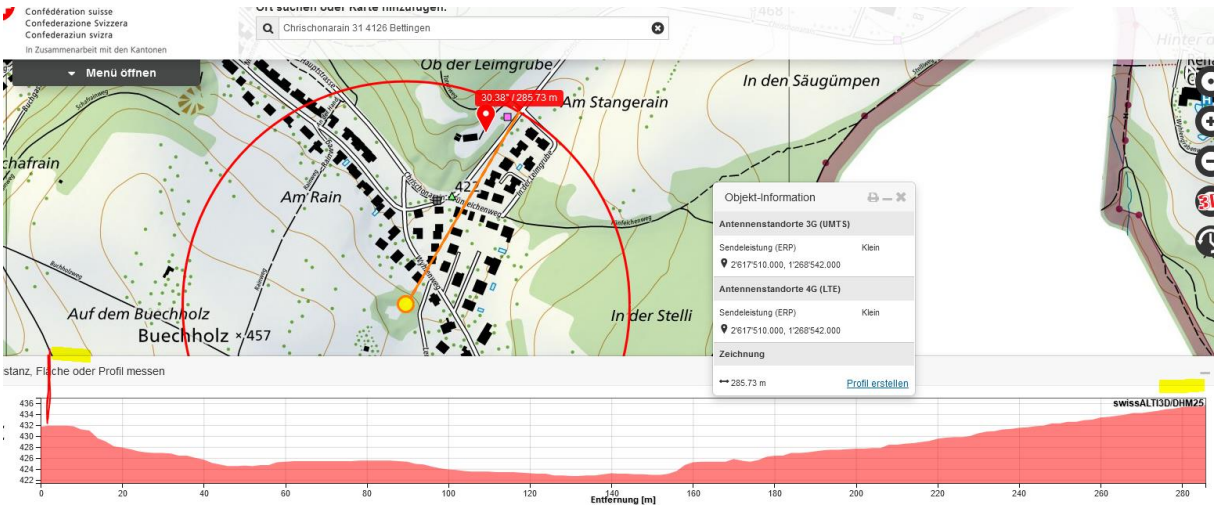
Hier tendenziell eher wenig Funkbelastung, allerdings muss die Senderichtung in dieser Lage nach 30° weisen:



Ursache ist der zu späte Zurück-Lenkvorgang auf der Strasse bergab. Inwieweit bei diesen Wetterbedingungen die Reaktion auf die Strassenverhältnisse beeinträchtig war, müsste bei gleichen Bedingungen gemessen werden.



Oben: Bilder vom 24. und 25.3.2020

Wald scheint für die Antenne etwas ausgelichtet zu sein: 7.2018

Es könnte sich auch um das Hautpstrahlzentrum des konventionellen Senders handeln: